

3.21. Winterdienst auf B 110

1 Blatt

Prof. Sch/H.

9. November 195

An das
Landesstraßenbauamt
(3a) G ü s t r o w

Auf die mündliche Anfrage Ihres Straßenmeisters W e r n e r
möchten wir Ihnen mitteilen, daß wir selbstverständlich bereit
sind, bei etwaigen Wetterkatastrophen die Freihaltung des
in unserer Feldmark gelegenen Abschnittes der Reichsstraße
Nr. 110 (also vom Lüsewitzer Krug bis zur "Hexe") zu über-
nehmen.

Wir rechnen damit, daß wir entsprechend den Angaben Ihres
Straßenmeisters die gegebenenfalls aufgewendeten Arbeits-
und Geppannstunden nach den ortsüblichen Sätzen vergütet
erhalten.

INSTITUT FÜR PFLANZENZÜCHTUNG
Gross-Lüsewitz
(Prof. Dr. Schick)